



## Polizeirevier Wittenberg

### Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 04.05. bis 05.05.2022

#### Kriminalitätslage:

##### Sachbeschädigung durch Graffiti

Wie der Polizei schriftlich angezeigt wurde, beschmierten unbekannte Täter im Ortsteil Linda die Trauerhalle mit Graffiti. Festgestellt wurde die Sachbeschädigung am 02.05.2022. Ein entsprechendes Ermittlungsverfahren wurde eingeleitet.

##### Fahrraddiebstahl

Am 04.05.2022 sollen unbekannte Täter zwischen 09.30 Uhr und 15.50 Uhr in Bergwitz ein schwarzes 28" Damenfahrrad der Marke Scott entwendet haben. Nach Angaben der Anzeigenerstatterin habe sie das Rad an einem Fahrradständer gesichert am Bahnhof abgestellt.

##### Falscher Bankmitarbeiter ergaunerte hohe Geldsumme

Durch einen falschen Bankmitarbeiter entstand einer 66-jährigen Frau aus dem Landkreis Wittenberg ein finanzieller Schaden im unteren fünfstelligen Bereich. Nach Angaben der Geschädigten bekam sie am 04.05.2022 einen Anruf eines angeblichen Bankmitarbeiters. Dieser habe mehrere Push-TANs auf das Handy der Geschädigten generiert. Die Frau sollte diese dann mündlich übers Telefon bestätigen, was sie auch tat. Am späten Abend habe sie dann mehrere E-Mails der Bank bekommen, welche darüber informierten, dass mehrere hohe Geldbeträge abgebucht und an verschiedene deutsche und Schweizer Konten übertragen wurden.

#### Verkehrslage:

##### Wildunfall

Die 32-jährige Fahrerin eines Skodas befuhr am 04.05.2022 um 22.40 Uhr die B 187 aus Richtung Elster kommend in Richtung Jessen. Am Abzweig L 37 wechselte plötzlich ein Rehbock von links nach rechts über die Fahrbahn. Nachfolgend kam es zum Zusammenstoß mit dem Tier und zu Sachschaden am Fahrzeug. Der Rehbock verendete am Unfallort.

##### Verkehrsunfall mit leicht verletzter Person

Nach ersten Erkenntnissen befuhr eine 80-jährige Radfahrerin am 05.05.2022 um 10.35 Uhr in Jessen den Beerenwinkel, als sie plötzlich aus noch ungeklärter Ursache alleinbeteiligt stürzte und mit einer Hauswand kollidierte. Sie wurde leicht verletzt und ins Krankenhaus gebracht.

## **Sonstiges:**

### Verdacht des Fahrens unter Drogeneinfluss

Im Rahmen der Streifentätigkeit wurde am 04.05.2022 um 18.02 Uhr im Lugweg in Coswig ein Opel-Fahrer angehalten und kontrolliert. Dabei wurde festgestellt, dass er unter Drogeneinfluss stand. Ein vor Ort durchgeführter Drogentest reagierte positiv auf Amphetamin und Methamphetamin. Daraufhin wurde eine Blutprobenentnahme durchgeführt und ein Ordnungswidrigkeitsverfahren gegen den 34-jährigen Mann aus dem Landkreis Wittenberg eingeleitet. Die Weiterfahrt wurde untersagt.

### Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte nach Trunkenheit im Verkehr

Am 04.05.2022 fiel den Beamten um 21.00 Uhr im Rahmen der Streifentätigkeit ein Fahrradfahrer in der Dessauer Straße in Wittenberg auf, welcher in Schlingellinien fuhr. Der erstmaligen Aufforderung anzuhalten, kam er nicht nach. Nach der zweiten Aufforderung bremste er und fiel dabei über seinen Lenker zu Boden, verletzte sich dabei jedoch nicht. Beim Kontrollgespräch wurde starker Atemalkoholgeruch wahrgenommen. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 2,4 Promille. Folglich wurde eine Blutprobenentnahme angeordnet. Hierbei leistete der 21-jährige Mann aus dem Landkreis Wittenberg massiv Widerstand. Er trat eine Beamtin mit dem beschuhten Fuß in den Rücken und griff einen Beamten in den Genitalbereich / Oberschenkel. Der junge Mann muss sich nun nicht nur wegen des Verdachts der Trunkenheit im Verkehr, sondern auch wegen Widerstands gegen Vollstreckungsbeamte verantworten.

### Straßenverkehrsgefährdung am Fußgängerüberweg

Wie der Polizei angezeigt wurde, soll ein unbekannter Pkw-Fahrer am 05.05.2022 um 07.10 Uhr in der Pestalozzistraße in Wittenberg Piesteritz einen am Fußgängerüberweg verkehrsbedingt haltenden Pkw überholt haben, obwohl sich bereits ein siebenjähriger Schüler auf dem Fußgängerüberweg befand. Nach Zeugenangaben sei es nur durch das Rennen des Jungen nicht zu einem Zusammenstoß mit dem überholenden Pkw gekommen. Das Kind blieb unverletzt. Der Pkw-Fahrer fuhr weiter. Die Polizei hat ein Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts der Straßenverkehrsgefährdung eingeleitet und bittet Zeugen, die Angaben zum Geschehen und zum überholenden Fahrzeug und / oder dem Fahrzeugführer machen können, sich im Polizeirevier Wittenberg unter der Telefonnummer 03491 / 4690 oder per mail an [prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de) zu melden.

## **Impressum:**

Polizeirevier Wittenberg  
Pressestelle  
Juristenstraße 13a  
06886 Lutherstadt Wittenberg

Tel: (03491) 469 0

Fax: (03491) 469 210

Mail: [presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.prev-wb@polizei.sachsen-anhalt.de)